

INSTALLATION

Voraussetzungen

Um Papoo zu installieren, benötigen Sie natürlich eine aktuelle Papoo-Version, die Sie sich auf der Webseite <http://www.papoo.de> herunterladen können. Papoo ist ein webbasiertes CMS System, das auf PHP und MySQL basiert und benötigt daher einen Webserver, auf dem das System laufen kann. Als Mindestvoraussetzung benötigen Sie sowohl PHP als auch MySQL jeweils ab Version 5.

Im Normalfall haben Sie einen Internetprovider, der Ihnen einen entsprechend ausgerüsteten Webserver zur Verfügung stellt - fragen Sie im Zweifel bitte dort nach. Alternativ können Sie auch einen Webserver lokal auf Ihrem eigenen Rechner installieren, mit dem Sie das System testen können. Ein solches wirklich einfach zu installierendes und zu benutzendes System ist XAMPP (<http://www.xampp.org>).

Bei der folgenden Installationsbeschreibung gehen wir davon aus, dass Sie XAMPP erfolgreich installiert haben. Das übernächste Unterkapitel beschreibt die Installation auf einem normalen Webserver bei einem Internetprovider. Sie können das Kapitel «Installation unter XAMPP» überspringen, wenn Sie eine Installation unter Ihrem Account bei Ihrem Provider vornehmen wollen.

Installation unter XAMPP

Nach der erfolgreichen Installation Ihres XAMPP-Systems finden Sie im dortigen Verzeichnis `/xampp` ein Verzeichnis `htdocs`. Erstellen Sie im `htdocs`-Verzeichnis Ihres XAMPP Webservers ein Unterverzeichnis mit dem Namen `papoo`.

Kopieren Sie dort nun alle Dateien und Verzeichnisse hinein, die Sie in der zip-Datei Ihres Papoo-Paketes finden (z.B. `bilder`, `dokumente`, `lib` etc.). Starten Sie anschließend Ihren Webserver mit Hilfe von XAMPP und einen Browser. Sie werden auf den folgenden Screenshots sehen, dass wir als Browser Mozilla Firefox verwenden, den wir hier auch entsprechend empfehlen.

Starten Sie nun Ihren Browser und folgen Sie uns in die Papoo Welt!

Aufruf im Browser

Tippen Sie in Ihrem Browser in der Adresszeile folgendes ein:

`localhost/papoo/setup/`

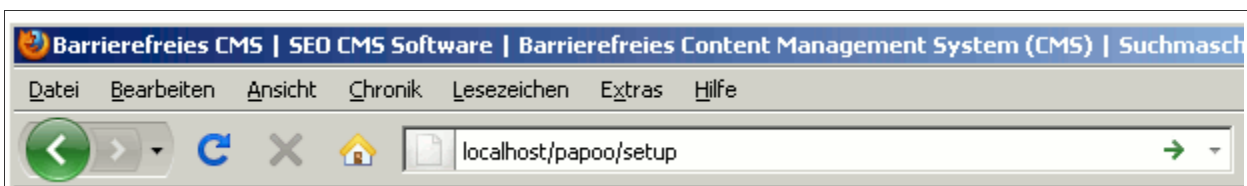


Abbildung 1: Der Aufruf des Papoo Setups im lokalen XAMPP System im Browser.

Sie können nun in dem folgenden Fenster die Sprache auswählen, in der die Installation durchgeführt werden soll. Im Regelfall wählen Sie hier „Deutsch“ aus. Als weitere Sprache steht Englisch zur Verfügung.

Wenn Sie auf «Enter» geklickt haben kommen Sie in das folgende Fenster: «Willkommen zum Setup»



Abbildung 2: Setup Sprachauswahl

Willkommen zum Setup Ihres Papoo CMS Version 4

Auf der nächsten Seite sehen Sie eine Übersicht über die Anforderungen, die erfüllt sein müssen, damit Papoo auf Ihrem Server läuft, sowie einen Hinweis, einige Daten von Ihrem MySQL-Server bereitzuhalten. Wenn Sie XAMPP mit seinen Standard-Einstellungen installiert haben, sind die folgenden Daten die richtigen:

1. Name Ihres MySQL Servers: localhost
2. Login-Name zu Ihrem MySQL-Server: root
3. Passwort zu Ihrem MySQL-Server: bitte nichts eintragen!
4. Name Ihrer MySQL-Datenbank: z. B. dbp1

Für die Installation überprüfen wir Ihr System:

Systemeinstellung	Ihr System	Mindest.	Ok	Erläuterung
PHP Version	5.3.1	5.0.0	✓	PHP 4 ist absolut veraltet, PHP Version 5 ist die Mindestanforderung an aktuelle Systeme. Sie können bei jedem Provider Ihren Account auf PHP5 umstellen (lassen).
MySQL Version	5.1.41	4.3.0	✓	Papoo verwendet einige Funktionen die mind. Version 4.3 brauchen. Die Verwendung älterer Versionen ist möglich aber mit Problemen verbunden für die wir keinen Support übernehmen.
Register Globals	OFF	OFF	✓	Papoo funktioniert natürlich auch mit Register Globals ON, aber OFF ist die empfohlene Sicherheitseinstellung! Wenn Ihr Server es erlaubt stellen Sie das per .htaccess Datei oder php.ini Datei um!
Memory Limit	128M Memory-Limit nach setzen auf 32: 32M	16M	✓	8M (= 8 Megabyte) als Arbeitsspeicher reicht nur für die Lightversion aus. Höhere Versionen wie die Papoo Pro brauchen mindestens 16 MB, der Shop sogar mind. 32 MB. Wenn das Memory Limit nach dem setzen größer ist, können Sie das flexibel in der Adminoberfläche ändern.
Skriptlaufzeit	60 Sekunden Memory-Limit nach setzen auf 60 Sekunden: 60 Sekunden	30	✓	Die Skriptlaufzeit ist gerade bei kleineren Accounts sehr wichtig. Weniger als 30 Sekunden kann zu Problemen führen, 60 sind optimal. In der Regel sind Papooseiten innerhalb von weniger als 1 Sekunden fertig, aber wenn Sie z.B. eine Datenbanksicherung einspielen brauchen Sie deutlich mehr Zeit.

Bitte halten Sie die folgenden Daten bereit:

1. Name Ihres MySQL Servers
2. Login-Name zu Ihrem MySQL Server
3. Passwort zu Ihrem MySQL Server
4. Name Ihrer MySQL-Datenbank

Diese Daten sollten Sie von Ihrem Internet Service Provider bekommen haben. Wenn Sie selber einen Server betreiben, sind Ihnen diese Daten sicher bekannt.

Für Fragen steht Ihnen jederzeit unser [Papoo-Forum](#) zur Verfügung.

Vielen Dank, dass Sie sich für Papoo interessieren!

Weiter zur Installation

Bitte gehen Sie jetzt zu [Schritt 1 Ihrer Installation](#).

Unter einer aktuellen Version von XAMPP sind alle Anforderungen an Ihren Webserver in jedem Fall erfüllt. Des Weiteren wird überprüft, ob die erforderlichen Zugriffsrechte für die Verzeichnisse und Dateien gesetzt wurden. Ist die Prüfung nicht erfolgreich, erscheint eine Fehlermeldung und eine Auflistung, welche Dateien bzw. Verzeichnisse andere Rechte benötigen. Unter Windows brauchen Sie diese Rechte im Normalfall nicht zu setzen (gilt natürlich nicht für Windows Server).

Hinweis: Ändern Sie in jedem Fall nur die Rechte für die Dateien und Ordner, die bemängelt wurden und nicht einfach die Rechte für alle Dateien und Ordner. In

Abbildung 3: Setup - Willkommensbild

diesem Fall würde Ihre Papoo-Installation nicht funktionieren!

Klicken Sie nun auf den Link: « Bitte gehen Sie jetzt zu Schritt 1 Ihrer Installation.»

Schritt 1 Ihrer Papoo-Installation

Auf dieser Seite werden Sie nach Ihren Zugangsdaten (MySQL, Pfade, etc.) gefragt. In der Abbildung 4 sehen Sie das Formular. Geben Sie hier die entsprechenden Daten ein.

Bei einer Installation für XAMPP geben Sie die folgenden Daten ein:

User Name: root

Passwort: (leer lassen)

- Das Passwort ist bei XAMPP standardmäßig nicht gesetzt!

Server Name:
localhost (Standard bei XAMPP)

Datenbank Name:
Den Namen der Datenbank können Sie frei wählen, z. B. dbp1

Eingaben für den Zugang zu Ihrer MySQL-Datenbank

User Name:

Passwort:

Server Name:

Datenbank Name:

Präfix für Papoo-Tabellen. Dieses Präfix dient zu Unterscheidung von Papoo-Tabellen gegenüber anderen Tabellen in der Datenbank. Der Name ist frei wählbar, sollte aber nur aus den Zeichen A bis Z und Zahlen bestehen. Umlaute, Leerzeichen o.Ä. sind nicht erlaubt.:

Abbildung 4: Setup - Datenbank Daten

Präfix: Frei definierbar (nie „papoo“ nehmen), *Beispiel:* pp1

Der absoluten Pfad sollte vorbelegt sein wie in Abbildung 5 zu sehen ist. Wenn im Feld "Absoluter Pfad" nicht das richtige oder kein Verzeichnis steht, müssen Sie das entsprechen korrigieren.

Wenn Sie Papoo in ein Unterverzeichnis Ihres Webservers installieren, müssen Sie den Namen des Verzeichnisses an die Daten in diesem Feld anhängen. Beispiel: Sie haben Papoo im Unterverzeichnis /papoo

Die Webserver Pfaddaten

Absoluter Pfad zu Ihrem Verzeichnis:

Installieren Sie Papoo auf dem Web-Server in einem Unterverzeichnis, dann geben Sie hier bitte den Namen des Verzeichnisses in der Form "/Verzeichnis_Name" an:

Abbildung 5: Setup - Daten eingeben

installiert. Zum Aufrufen Ihrer Seite geben Sie <http://localhost/papoo> in Ihrem Browser ein, dann lautet dieser Eintrag /papoo

Das Basisverzeichnis Ihres Webservers unter XAMPP heisst immer `htdocs`, wie in Abbildung 5 Zu sehen ist.

Setzen Sie nun noch das Häkchen bei „Ich stimme den Lizenzbedingungen zu“ und drücken Sie dann den Button: «weiter zu Schritt 2» und Sie gelangen zum 2. Installationsschritt.

Schritt 2 der Papoo Installation



Bei diesem Schritt werden die Daten, die Sie eingegeben haben, in die Konfigurationsdatei `lib/site_conf.php` eingetragen. Wenn dieser Schritt erfolgreich war, sehen

Sie die Abbildung 6. Sie können nun auf den Link «Schritt 3: Verbindung zur Datenbank prüfen» klicken.

Schritt 3 der Papoo Installation

Der 3. Schritt prüft die Verbindung zur Datenbank. Wenn alles in Ordnung ist, sehen Sie die Abbildung 7 und Sie können auf den Link «Schritt 4: Tabellen anlegen» klicken.



Schritt 4 der Papoo Installation



Wenn der 4. Schritt der Installation erfolgreich war, sehen Sie die Abbildung 8 und Sie können nun auf den Link «Schritt 5: Passwort erstellen» klicken. Die Tabellen Ihrer Papoo-Installation wurden mit diesem Schritt eingetragen und die Installation ist fast abgeschlossen..

Wenn Fehler aufgetreten sind, können Sie diese im ersten Versuch einfach ignorieren, das System ist sehr fehlertolerant. Falls Probleme auftauchen, schauen Sie im Kapitel «Fragen und Antworten».

Schritt 5 der Papoo Installation

Im letzten Schritt der Installation vergeben Sie das `root`-Passwort. Der Benutzer `root` ist der erste Benutzer, der im System vorhanden ist, mit diesem haben Sie nach der Installation alle Rechte, etwas am System zu verändern. Geben Sie ein Passwort ein und klicken Sie dann auf «Passwort eintragen» .



Schritt 5: Passwort Eingabe.

Geben Sie bitte das Administratorpasswort ein.

Der Administrator heißt bei Papoo **root**.
Der Benutzer `root` ist der Standardbenutzername mit dem Sie sich am System das erstmal anmelden.

Notieren Sie sich bitte die Daten, damit Sie sie nicht vergessen. Ansonsten sperren Sie sich evtl. aus!

Eingabe des Passworts für root – Bitte merken!

Passwort: ●●●●

Passwort eintragen

Abbildung 9: Installation - root Passwort vergeben

Merken Sie sich das Passwort!

Passwort vergessen?

Falls Sie das Passwort vergessen haben, können Sie das `root` Passwort jederzeit neu setzen, wenn Sie das Skript `/setup/start.php` im Browser erneut aufrufen. Aber Achtung, wenn Sie das Skript auf Ihrem Server belassen, kann jeder das Passwort neu setzen!! Löschen Sie daher nach der Installation das Verzeichnis `/setup` unbedingt!

Tragen Sie genau diesen Link ein, ansonsten werden auch Konfigurationsdateien überschrieben.

Abschluss der Installation

Nach erfolgreichem Abschluss der Installation sehen Sie die Abbildung 10.

Sie können nun auf einen der beiden Links klicken um entweder zum

Frontend: `http://localhost` oder zum Backend: `http://localhost/interna/` Ihrer Seite zu gelangen.



Schritt 5: Passwort Eingabe.

Ihr Passwort wurde eingetragen

Sie können Papoo jetzt benutzen.

Aus Sicherheitsgründen sollten Sie den Ordner `setup` in Ihrem Verzeichnis UNBEDINGT löschen!

Sie müssen weiterhin die Datei `/lib/site_conf.php` auf die Rechte 444 setzen oder auf Windows Servern "Nur Leserechte".

Ihre Startseite finden Sie unter der folgenden Adresse:
<http://localhost> (Beispiel: `http://www.papoo.de`)

Die Administration erfolgt dagegen unter dieser Adresse:
<http://localhost/interna/> (Beispiel: `http://www.papoo.de/interna/`)

Dort können Sie sich mit `root` einloggen und die Artikel, Menüs etc. bearbeiten, erstellen oder auch löschen.

Wie wünschen Ihnen viel Erfolg mit Ihrem neuen Papoo CMS!
Team von Papoo Software

Abbildung 10: Abschluss der Installation

Installation auf einem Webserver

Die Installation auf einem Webserver läuft naturgemäß ein wenig anders ab als auf einem XAMPP-System, da hier unter anderem auch Zugriffsrechte für Dateien vergeben werden müssen.

Als erstes müssen Sie nach dem entpacken der Papoo-Download-Datei alle Dateien und Verzeichnisse per FTP auf Ihren Server laden. Die Zugangsdaten erhalten Sie von Ihrem Provider. Wir gehen hier davon aus, dass Sie ein FTP-Programm benutzen können. Wir empfehlen als FTP-Programm Filezilla (<http://www.filezilla.de>).

Stellen Sie nun eine FTP-Verbindung mit Ihrem Server her. Kopieren Sie nun alle Dateien und Verzeichnisse, die Sie in der Download-Datei Ihres Papoo-Paketes finden (z.B. `bilder`, `dokumente`, `lib` etc.) auf Ihren Server. Starten Sie anschließend einen Browser. Sie werden auf den folgenden Screenshots sehen, dass wir als Browser Mozilla Firefox verwenden, den wir hier auch entsprechend empfehlen.

Starten Sie nun Ihren Browser und folgen Sie uns in die Papoo-Welt!

Aufruf im Browser



Abbildung 11: Der Aufruf des Papoo Setups Ihrer Domain im Browser.

Tippen Sie in Ihrem Browser in der Adresszeile die Adresse Ihrer (noch nicht vorhandenen) Webseite ein. Sie können nun in dem folgenden Fenster die Sprache auswählen, in der die Installation durchgeführt werden soll. Im Regelfall wählen Sie hier „Deutsch“ aus. Als weitere Sprache steht Englisch zur Verfügung. Wenn Sie auf «Enter» geklickt haben, kommen Sie in das folgende Fenster: «Willkommen zum Setup».



Abbildung 12: Setup Sprachauswahl

Willkommen zum Setup Ihres Papoo CMS Version 4

Sie sehen nun das Bild aus Abbildung 13 in Ihrem Browser. Um eine Installation erfolgreich durchführen zu können benötigen Sie einige Daten von Ihrem Provider. Vor allem die Daten über die Datenbank sind wichtig.

Bitte halten Sie für die Installation die folgenden Daten bereit:

1. Name Ihres MySQL Servers
2. Login-Name zu Ihrem MySQL Server
3. Passwort zu Ihrem MySQL Server
4. Name Ihrer MySQL-Datenbank

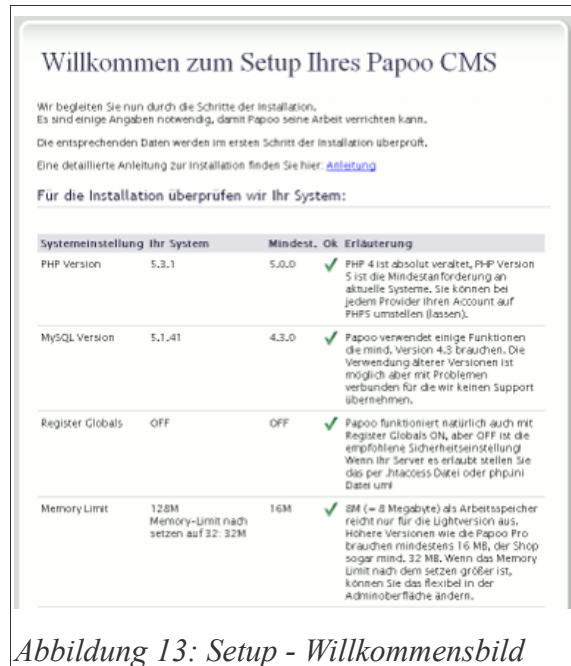


Abbildung 13: Setup - Willkommensbild

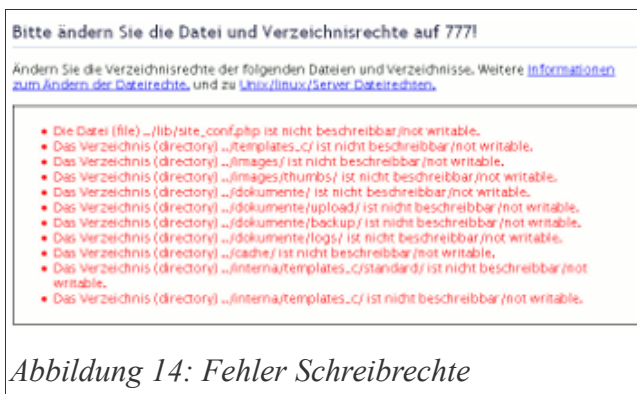


Abbildung 14: Fehler Schreibrechte

In diesem Schritt wird nun auch geprüft, ob die erforderlichen Zugriffsrechte für die Verzeichnisse und Dateien gesetzt wurden. Ist die Prüfung nicht erfolgreich, erscheint eine Fehlermeldung, wie sie auf der Abbildung 14 zu sehen ist. In diesem Fall ändern Sie bitte die Zugriffsrechte entsprechend mit Ihrem FTP-Programm. Unter Filezilla finden Sie diese

Option, wenn sie mit der rechten Maustaste auf eine Datei (oder ein Verzeichnis) und dann auf «Dateiberechtigungen» klicken.

Hinweis: Ändern Sie nur die Zugriffsrechte der Dateien, die bemängelt wurden und nicht einfach die Rechte für alle Dateien und Ordner. In diesem Fall würde Ihre Installation nicht funktionieren.

Klicken Sie danach auf den Link: «Bitte gehen Sie jetzt zu Schritt 1 Ihrer Installation.»

Sie gelangen dann anschließend zum ersten Schritt der Installation.

Schritt 1 Ihrer Papoo-Installation

Zu diesem Zeitpunkt werden Sie nach den Zugangsdaten zu Ihrer MySQL-Datenbank gefragt. In der Abbildung 15 sehen Sie das Formular. Geben Sie hier die entsprechenden Daten ein die Sie von Ihrem Provider bekommen haben.

User Name: den Benutzernamen für Ihre MySQL-Datenbank

Passwort: das Passwort für Ihre MySQL-Datenbank

Server Name: Die Adresse, unter der Ihr MySQL-Server erreichbar ist (häufig localhost).

Datenbank Name: Den Namen der Datenbank, die Sie vorher erzeugt oder von Ihrem Provider vorgegeben bekommen haben.

Präfix: Frei definierbar (nie papoo nehmen), *Beispiel:* pp1

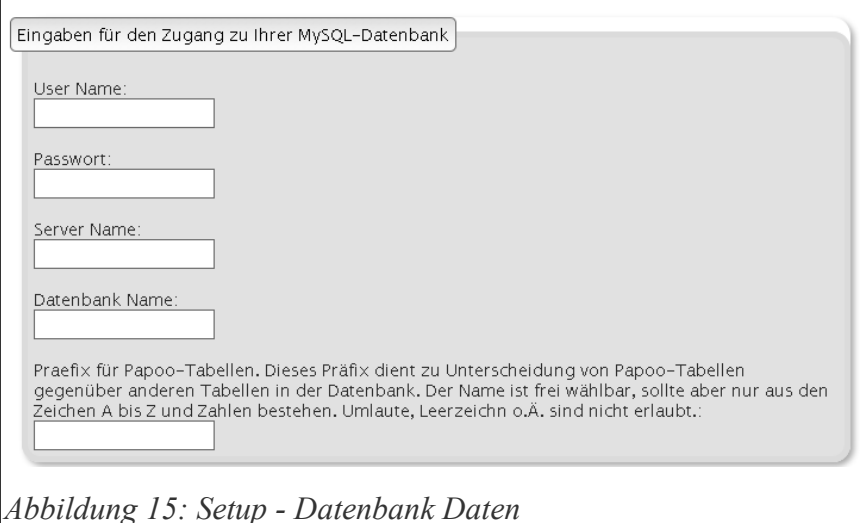
Der absolute Pfad sollte vorgelegt sein wie in Abbildung 16 zu sehen. Wenn im Feld "Absoluter Pfad" nicht das richtige oder kein Verzeichnis steht, müssen Sie den Eintrag entsprechend korrigieren. Fragen Sie im Zweifel bei Ihrem Provider nach wie der korrekte Pfad lautet. Stimmt dieser Pfad nicht, dann funktionieren Datei- und Bilder-Uploads nicht!

Wenn Sie Papoo in ein Unterverzeichnis Ihres Webservers installieren, müssen Sie den Namen des Verzeichnisses an die Daten in diesem Feld anhängen.

Setzen Sie nun das Häkchen bei den Lizenzbestimmungen und drücken Sie den Button: «weiter zu Schritt 2» und Sie gelangen zum zweiten Installationsschritt.

Schritt 2 der Papoo Installation

Bei diesem Schritt werden die Daten, die Sie eingegeben haben, in die Konfigurationsdatei



Eingaben für den Zugang zu Ihrer MySQL-Datenbank

User Name:

Passwort:

Server Name:

Datenbank Name:

Praefix für Papoo-Tabellen. Dieses Präfix dient zu Unterscheidung von Papoo-Tabellen gegenüber anderen Tabellen in der Datenbank. Der Name ist frei wählbar, sollte aber nur aus den Zeichen A bis Z und Zahlen bestehen. Umlaute, Leerzeichen o.Ä. sind nicht erlaubt.:

Abbildung 15: Setup - Datenbank Daten



Die Webserver Pfaddaten

Absoluter Pfad zu Ihrem Verzeichnis:

Installieren Sie Papoo auf dem Web-Server in einem Unterverzeichnis, dann geben Sie hier bitte den Namen des Verzeichnisses in der Form "/Verzeichnis_Name" an:

Abbildung 16: Setup - Daten eingeben



Schritt 2: Ihre Daten wurden eingetragen

Wir können nun versuchen, Verbindung zur Datenbank aufzunehmen und die notwendigen weiteren Schritte zu erledigen.

Für Fragen steht Ihnen jederzeit unser [Papoo-Forum](#) zur Verfügung.

Weiter mit [Schritt 3: Verbindung zur Datenbank prüfen](#).

Abbildung 17: Schritt 2 Installation Papoo

/lib/site_conf.php eingetragen. Wenn dieser Schritt erfolgreich war, sehen Sie die Abbildung 17. Sie können nun auf den Link «Schritt 3: Verbindung zur Datenbank prüfen» klicken.

Schritt 3 der Papoo Installation

Der 3. Schritt prüft die Verbindung zur Datenbank. Wenn alles in Ordnung ist, sehen Sie die Abbildung 18 und Sie können anschliessend auf den Link «Schritt 4: Tabellen anlegen» klicken.



Abbildung 18: Installation - Check Verbindung zur Datenbank

Schritt 4 der Papoo Installation



Abbildung 19: Installation - Tabellen wurden eingetragen

Wenn der 4. Schritt der Installation erfolgreich war, sehen Sie die Abbildung 13 und können nun auf den Link «Schritt 5: Passwort erstellen» klicken. Die Tabellen Ihrer Papoo-Installation wurden mit diesem Schritt komplett eingetragen und die Installation ist fast fertig.

Wenn Fehler aufgetreten sind, können Sie diese im ersten Versuch einfach ignorieren; das System ist sehr fehlertolerant. Falls Probleme auftauchen, schauen Sie bitte im Kapitel «Fragen und Antworten».

Schritt 5 der Papoo Installation

Im letzten Schritt der Installation vergeben Sie das root-Passwort. Der Benutzer root ist der erste Benutzer, der im System vorhanden ist, mit diesem haben Sie nach der Installation alle Rechte im System etwas zu verändern.

Merken Sie sich das Passwort!



Abbildung 20: Installation - root Passwort vergeben

Geben Sie ein Passwort ein und klicken Sie auf «Passwort eintragen.»

Passwort vergessen?

Falls Sie das Passwort vergessen haben, können Sie das `root`-Passwort jederzeit neu setzen, indem Sie das Skript `/setup/start.php` im Browser erneut aufrufen.

Tragen Sie aber genau diesen Link ein, ansonsten werden auch Konfigurationsdateien überschrieben.

Abschluss der Installation

Nach erfolgreichem Abschluss der Installation sehen Sie die Abbildung 12.

Sie können nun auf einen der beiden Links klicken um entweder zum Frontend: `http://ihre_seite.xy` oder zum Backend:

`http://ihre_seite.xy/interna/`

Ihrer Seite zu gelangen.

Wenn die Installation erfolgreich war, werden Sie, sobald sie zum ersten Mal das

Frontend Ihrer Seite aufrufen, dazu aufgefordert, Das `setup`- und das `update`-Verzeichnis Ihrer Installation zu löschen sowie die Zugriffsrechte für die Datei `/lib/site_conf.php` auf 444 zu setzen. Dies können Sie alles mit Ihrem FTP-Programm erledigen.

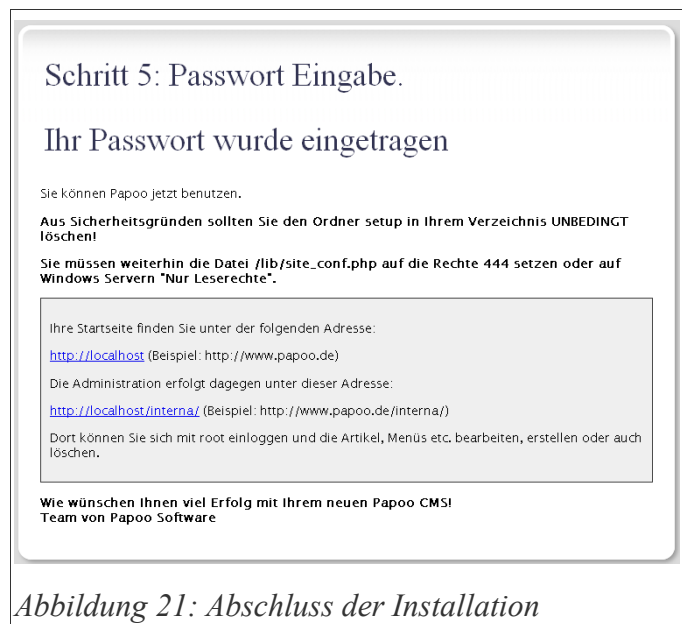


Abbildung 21: Abschluss der Installation